

HOTEL ASTORIA

AN ANIMATED DOCUMENTARY
BY ALINA CYRANEK & FALK SCHUSTER

PRESSKIT

DOX Leipzig
Audience
Competition
Golden Section
Short 2020



Regim:
Bandel:
Archiv-Nr.:
Rand-Nr.:



WWW.HOTEL-ASTORIA.ORG

Eine hug films Produktion in Zusammenarbeit mit MDR • Layout & Animation Falk Schuster Alexander Schmidt Tim Romanowsky • Compositing Julian Quitsch
Sounddesign, Musik & Tonmischung Florian Marquardt • Produzenten Alina Cyranek & Falk Schuster • Buch: Alina Cyranek • Regie Alina Cyranek & Falk Schuster 2020



Mitteldeutsche
Medienförderung

KUNSTSTIFTUNG
SACHSEN-ANHALT



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Freistaat
Thüringen





HOTEL ASTORIA

SHORT SYNOPSIS

Leipzig, 1996. Die Rezeptionistin zeigt die Weiße Suite im Hotel Astoria. Sie sagt, sie habe immer noch die Hoffnung, dass ein Schutzengel das Astoria retten wird. Doch sieben Jahre nach dem Mauerfall fällt auch der Vorhang für das legendäre Hotel.

Die Wende war auch im Astoria spürbar. Erinnerungen an diesen exklusiven Ort werden durch eine Mischung aus Archivmaterial und Animation zum Leben erweckt. Wir erfahren von der harten Arbeit in der Gastronomie und den Absurditäten des DDR-Alltags, von der Schildkrötensuppe in einem Land, das bekannt für eine Mangelwirtschaft war und von der Hotelbar, wo Prostituierte, Touristen, und Stasi-Agenten ihre Drinks einnahmen.

Diese Widersprüche spiegeln sich auch in den Aussagen der Angestellten und Gästen wider. Einige erinnern sich dabei an eine Kultur der Angst, andere wiederum beschreiben es als die beste Zeit ihres Lebens. Der Film zeigt, dass verschiedene historische Erfahrungen nebeneinander existieren können – dort findet man die Grauzonen zwischen Propaganda und Realität. **Denn Wahrheit ist Ansichtssache.**



Hotel Astoria

Animierter Dokumentarfilm

2K, Farbe, 28 Min

Deutschland, 2020

DCP mit EN UT



HOTEL ASTORIA TEAM

Regie

Alina Cyranek & Falk Schuster

Idee und Buch

Alina Cyranek

Dramaturgische Beratung

Claudia Nagel

Layout und Animation

Falk Schuster

Alexander Schmidt

Tim Romanowsky

Compositing

Julian Quitsch

Sounddesign, Musik und Tonmischung

Florian Marquardt

Produktion

hug films – Alina Cyranek, Falk Schuster

Koproduktion

MDR – Thomas Beyer, Ulrich Brochhagen

Gefördert von

Mitteldeutsche Medienförderung

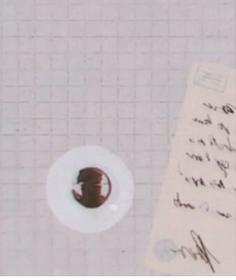
Bundesregierung für Kultur und Medien

Kunststiftung Sachsen-Anhalt

Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Thüringer Staatskanzlei



HOTEL ASTORIA

BIOGRAFIE ALINA CYRANEK & FALK SCHUSTER



Alina Cyranek absolvierte den Doppel-Master in Medienkunst an der Bauhaus-Universität Weimar und der Tongji University Shanghai mit dem Schwerpunkt Dokumentar- und Experimentalfilm. Sie realisiert u.a. Filme, in denen Themen wie Vergänglichkeit oder Erneuerung in einem zeitgenössischen Kontext mit den Neuen Medien und sozialem Wandel verwoben werden. Dabei bedient sie sich unterschiedlicher Medienformate und Gestaltungselemente. Alina ist Mitglied beim Filmverband Sachsen, wo sie zudem im Vorstand tätig ist. Sie lebt und arbeitet in Leipzig.

Falk Schuster absolvierte ein Designstudium an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle und gründete das Animationsstudio animated stories. Seine Arbeiten spielen oft mit und kombinieren verschiedene Tricktechniken. Aus diesen Möglichkeiten schöpfend zählen sowohl freie Animationsfilme, Mixed-Media-Filme als auch Auftragsproduktionen zu seinem Arbeitsspektrum. Seine Produktionen gewannen eine Vielzahl an Preisen. Seit 2014 besitzt Falk Schuster Lehraufträge an der Kunsthochschule Halle und der HFF München. Er lebt und arbeitet in Halle / Saale.

hug films wurde von den beiden im Juli 2018 gegründet und hat sich der Entwicklung und Produktion hochwertiger, inhaltsstarker und innovativer Dokumentar- und Animationsfilme in unterschiedlichen Formen und Formaten verschrieben. Sie wollen damit generationenübergreifend gesellschaftliche Diskurse anregen und mitgestalten. Grundlage und Ausgangspunkt der gemeinsamen Arbeit ist der Glaube an den unerschöpflichen Reichtum von Geschichten aus dem Leben, die Kraft der Bilder und Töne sowie die Lust an der Beobachtung von Details und deren Übersetzung in eine Filmsprache.



HOTEL ASTORIA

FILMOGRAFIE ALINA CYRANEK

2019 – The Party Manual – Produktion, Buch, Regie, Schnitt

Found Footage, HD, s/w | Farbe, 5 Min

u.a. Filmfest Weiterstadt, Int. Kurzfilmwoche Regensburg, Int. Short Film Festival Detmold, Grenzland-Filmtage Selb

2018 – I love my carL – Buch, Regie, Ink&Paint

2D Animationsfilm, HD, s/w, 6 Min

Gefördert von der MDM, Thüringer Staatskanzlei, DIAF und Crowdfundingplattform Startnext

u.a. Filmfest Dresden, Guanajuato International Film Festival, Filmfest Weiterstadt, MONSTRA Lissabon, Chicago International Children's Film Festival, Cinemira Budapest International Children's Film Festival

2016 – Ein Haufen Liebe – Produktion, Buch, Regie, Kamera, Ton

Kinodokumentarfilm, HD, Farbe, 91 Min, Deutschland

Gefördert vom Kulturrat Tübingen und der Crowdfundingplattform VisionBakery

2014 – Fading – Produktion, Buch, Regie, Kamera, Schnitt

Hörfilm, 16 mm, Farbe, 4 Min, Deutschland

Gefördert vom U.S. Consulate General und der Crowdfundingplattform VisionBakery
u.a. Jihlava International Documentary Film Festival, Erarta Motion Pictures Festival St. Petersburg, Filmfest Dresden, backup festival Weimar, South Texas Underground Film Festival

2014 – Szenen eines Abschieds – Produktion, Buch, Regie, Kamera, Schnitt

Dokumentarfilm, HD, Farbe, 22 Min, Deutschland

u.a. Filmfest Dresden, Halbtotale Münster, Kurzsüchtig Leipzig, FerFilm Festival, Qabila Feilm Festival Cairo

Jurypreis Bester Dokumentarfilm bei den Bamberger Kurzfilmtagen

Jurypreis Bester Dokumentarfilm beim FerFilm Festival, Kosovo

Publikumspreis Best in Show beim Chicago Feminist Film Festival

Jurypreis Best Short Documentary beim Women Over 50 Festival, England

2012 – fractured – Produktion, Buch, Regie

Experimentalfilm, Super 8, s/w, 4 min, China

u.a. Regensburger Kurzfilmwoche, FILMZ Mainz, Open Cinema St. Petersburg, Filmfest Dresden

Jury- und Publikumspreis beim Filmforum Selbstgedrehtes in Halle/Saale



HOTEL ASTORIA FILMOGRAFIE FALK SCHUSTER

2018 „Die Tochter“ – Koproduktion, Regie,
Animadok, HD, Farbe, 8 Min, Deutschland
- Prädikat Besonders wertvoll

2015 „Die Weite suchen“ – Koproduktion, Buch, Regie,
Animadok, HD, Farbe, 29 Min, Deutschland
- 2016 Förderpreis des Landes Sachsen auf dem Int. Kurzfilmfestival Dresden
- 2016 „Kurzsüchtig“ Filmfestival Leipzig „Publikumspreis“
- 2017 Goldener Reiter auf den Bamberger Kurzfilmtagen

2013 „A racers sketchbook“ – Produktion, Buch, Regie,
Animationsfilm, HD, s/w, 4 Min, Deutschland
- 2013 „Int. Trickfilmfestival Stuttgart“ (ITFS), Animated Com Award

2011 „Ast mit Last“ – Produktion, Buch, Regie,
Animationsfilm, HD, s/w, 5 Min, Deutschland
- 2011 ausgezeichnet als Bester dt. Animationsfilm auf dem „DOK Leipzig“
- 2011 Bester Animationsfilm auf dem „Shanghai International Filmfestival“
- 2011 Special Jury Award auf dem „CICDAF“ China

2009 „Laufende Geschäfte“ – Produktion, Buch, Regie,
Animationsfilm, HD, Farbe, 10 Min, Deutschland
- 2009 „Flensburger Kurzfilmfestival“ Bester Animationsfilm
- 2010 „Kurzsüchtig“ Filmfestival Leipzig „Publikumspreis“
- 2010 Aufführung beim Trickfilmfestival in Annecy
- 2010 Bester Mitteldeutscher Animationsfilm „MDR UNICATO Award“
- 2010 Bester Nachwuchsfilm auf dem 20min/max in Ingolstadt



HOTEL ASTORIA KONTAKT

hug films GbR

Alina Cyranek & Falk Schuster
Schleiermacherstr. 1
06114 Halle (Saale)
hello@hug-films.com

Alina Cyranek: +49 171 346 0049
Falk Schuster: +49 171 994 8917

